

GEMEINDE BIRGITZ



AUS DER GESCHICHTE

Die älteste Besiedelung geht auf die raetische Zeit (späte Eisenzeit ca. 500-15 v. Chr. Geb.) zurück. In dieser Epoche hatte sich im Zentralalpenraum (Nord-, Süd- und Osttirol, Trentino, Unterengadin sowie Loisch- und das obere Ammeral) eine eigenständige Kultur ausgebildet, die nach zwei berühmten Fundorten auch „Fritzens-Sanzano-Kultur“ genannt wird. Als Nachbarn der Zivilisation der Etrusker bildeten die Raeter eine Randkultur der antiken Welt. 1937 entdeckte Professor Oswald Menghin eine urgeschichtliche Siedlung auf der „Hohen Birga“. Mehrere Gebäudereste konnten als typische raetische Häuser klassifiziert werden. Diese rechteckigen Gebäude waren meist in den Hang eingetieft und wiesen einen gewinkelten Korridor als Eingang auf. Das Untergeschoß war meist trocken gemauert. Auf diesen Fundamenten lag das Obergeschoß auf, das in Blockbau- oder Bohlenteknik gefertigt war. Manche Häuser wiesen zudem im Untergeschoß eine Täfelung auf. Im Birgitzer Haus III wurde darüber hinaus auch ein aus Lehm und Steinen gemauerter Ofen gefunden. Es waren demnach sehr solide und durchaus wohnliche Bauten. Die Siedlung war offensichtlich nicht befestigt wie manche andere Dörfer der gleichen Periode. Jedenfalls fanden sich keine Spuren einer Wallanlage. Die Lebensgrundlage war - wie meist in der Eisenzeit - landwirtschaftlich geprägt. Knochenfunde belegen die Zucht von Schafen, Ziegen, Rindern und Schweinen. Das Getreide mahlte man mit rotierenden Handmühlen. Zudem belegen zahlreiche Funde das Schmiedehandwerk und auch die Herstellung von Textilien. Sogar Schmuck aus Glas wurde hier gefertigt. Bisher konnten 13 Häuser nachgewiesen werden, woraus auf eine Bevölkerungszahl von etwa hundert Personen geschlossen werden kann. Die Siedlung wurde abrupt durch einen Brand im ausgehenden 1. Jahrhundert v. Chr. zerstört, wobei hier ein Zusammenhang mit der Eroberung Tirols durch die Römer im Jahr 15 v. Chr. Geb. durchaus nahe liegend ist. 1286 wird Birgitz erstmals als „Purgitz“ urkundlich erwähnt. Bei der mittelalterlichen Neubesiedelung tat sich vor allem das Stift Frauenchiemsee hervor, welches um 1400 neun Höfe auf dem heutigen Gemeindegebiet besaß. Bereits 1313 wird Birgitz als selbständige Steuer- und Flurgemeinde in den Urkunden des Gerichtes Axams geführt. Im 17. Jahrhundert wurde der Ort mehrmals von der Pest heimgesucht. Birgitz wurde oft von Muren und Hochwasser verwüstet, weshalb die Bevölkerung im Jahre 1727 gelobte, dass in Birgitz kein Faschnachtstreiben stattfinden sollte. 1811 wurde der Ort zu einer selbständigen politischen Gemeinde.



Das Wappen

Die Tiroler Landesregierung hat in ihrer Sitzung vom 18.07.1972 der Gemeinde Birgitz folgendes Wappen verliehen: Schild von Silber und Grün schräglinks stufengeteilt, im grünen Feld eine silberne Fibel.

Das Wappen erinnert an das älteste Birgitz, an die im Jahre 1937 entdeckte vorgeschichtliche Siedlung auf der Hohen Birga. Mit der Stufenteilung wird gleichzeitig das kennzeichnende Terrassengelände von Birgitz, die Riesenstiege, versinnbildlicht.

Kirchengeschichte

Im 17. Jahrhundert wurde Birgitz einige Male von der Pest heimgesucht. Die Axamer erlaubten aus Angst vor der Ansteckung nicht, dass die Birgitzer dort in die Kirche kamen und ihre Toten begruben. So mussten diese einen eigenen Friedhof anlegen, auf dem sie 1634-37 eine kleine Kirche zu Maria Heimsuchung und St. Kassian bauten. Im Jahre 1727/28 wurde dann vom Inzinger Baumeister Gallus Gratl die jetzige Rokokokirche erbaut. Die Altäre stammen aus der gleichen Zeit. Das eigentliche Hochaltarbild, Maria Verkündigung von Johann Georg Grasmair wird nur in der Adventzeit gezeigt. Im übrigen Jahr hängt hier ein Heimsuchungsbild von Josef Anton Kirchebner (um 1810). Das Bild am linken Seitenaltar ist vom gleichen Maler (1787), das Sebastiansbild am rechten Seitenaltar von seinem Vater Anton Kirchebner (1749). Die Deckengemälde sind auch von Josef Anton Kirchebner (1825). Die Statuen am Hochaltar schuf Nikolaus Moll (1726). 1970 hat man die Kirche restauriert, den Friedhof erweitert und eine Totenkapelle gebaut.

Birgitz ist erst seit 1974 eine Pfarre, davor war es eine Expositur von Axams. 1977 wurde zur 250 Jahr-Feier der Kirche die neue, von Johann Pirchner aus Steinach gebaute Orgel geweiht. Am 16. Juni 1996 zum Herz-Jesu-Jubiläum wurde in einer feierlichen Prozession das neue Glockengeläut durch HHw Pfarrer Pater Dr. Leo Pittracher eingeweiht. Im Jahre 2008 wurde die Kirche im Inneren renoviert und erstrahlt seither wieder in ihrem ursprünglichen Glanz, in zarten Pastellönen.

Tourismus

Birgitz ist ein ruhiger Ferienort mit schönen Bauernhöfen, wohllichem Charakter und einer intakten Natur. Im Sommer lockt natürlich die umliegende Bergwelt mit den Kalkkögeln, denn hier befinden sich zahlreiche Wanderwege und Mountainbike-Trails, die es zu entdecken gilt. Speziell den jungen Gästen bietet ein Spielplatz, ein Sportplatz sowie das nahe gelegene Freizeitzentrum Axams, jede Menge Spaß und Unterhaltung. Im Winter hingegen lädt die Naturrodelbahn Birgitzer Alm mit einer Länge von 3,2 km die ganze Familie zu einer lustigen Rodelpartie. Für Ski- und Snowboardfans liegt das Skigebiet Axamer Lizum (40 km Pisten) fast vor der Haustür und im nahen Subtital befinden sich weitere Skigebiete, inklusive dem bekannten Stubai Gletscher.



Das Feriendorf hat auch für Kulturinteressierte einiges zu bieten! Sämtliche Fundgegenstände der urgeschichtlichen Siedlung auf der hohen Birga, wurden mühevoll geborgen und gesammelt und können im „Rätermuseum“ (beim Gemeindezentrum) besichtigt und bewundert werden. Die Ausstellung ist durch eine Medienpräsentation ergänzt, welche auch in einer kindergerechten Version angeboten wird. Jung und Alt können sich so ein Bild vom Leben in der Eisenzeit machen. Die Mauern der freigelegten Häuser sind heute teilweise noch bis zu einer Höhe von zwei Metern erhalten und können im Zuge einer regelmäßig stattfindenden Lehrwanderung bestaunt werden. Weiters bietet sich ein Besuch in der prächtigen Birgitzer Kirche, an.

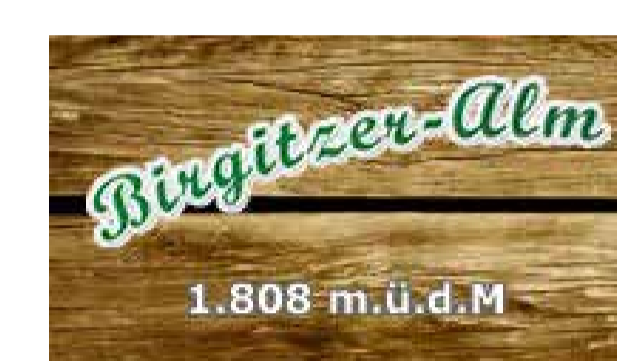
Informationen und Wissenswertes erhalten Sie unter
www.birgitz.tirol.gv.at

Kontakt

Gemeindeamt Birgitz
Dorfplatz 1
6092 Birgitz
Tel. 05234/33233
E-Mail: gemeinde@birgitz.tirol.gv.at
www.birgitz.tirol.gv.at

- Stand 2014 -

AUSFLUGSZIEL



Die Birgitzer Alm wurde in den 30-er Jahren errichtet. Der Gastbetrieb wurde 1972 eingerichtet, 1994 großzügig ausgebaut und 2009 renoviert. Ein ideales Ausflugsziel für Groß und Klein mit herrlichen Ausblicken ins Inntal und über Innsbruck. 2011 übernahm die erfahrene Hüttenwirtin Monika mit eingespieltem Team die Birgitzer Alm und verwöhnt seither mit typischen Almgerichten und geschmackigen Knödeln. Gemütliche Stuben, große Sonnenterrasse und Kinderspielplatz. Geöffnet täglich und ganzjährig außer April & Nov. Gratisparkplatz beim Oberadelshof (Gehzeit 1,5 Std., Kinderwagen geeignet).
6092 Birgitzer Alm • Tel. 0664/5970026 • www.almenrausch.at/birgitzer-alm

WIRTSCHAFT

Die **RAIFFEISENBANK WESTLICHES MITTELGEBIRGE eGen.** SB-Bankstelle Birgitz (gegr. 1901) ist eine moderne, regionale Universalbank und als solche ein zuverlässiger Partner der heimischen Bevölkerung und Wirtschaft. Auf dem Boden gewachsener Tradition sind wir offen für die Menschen unseres Marktes. Diese stehen im Mittelpunkt des geschäftlichen Denkens und Handelns unseres gesamten Teams.
6092 Birgitz • Dorfstraße 53 • Tel. 05234/68106 • www.rbwest.at

Raiffeisenbank
Westliches Mittelgebirge



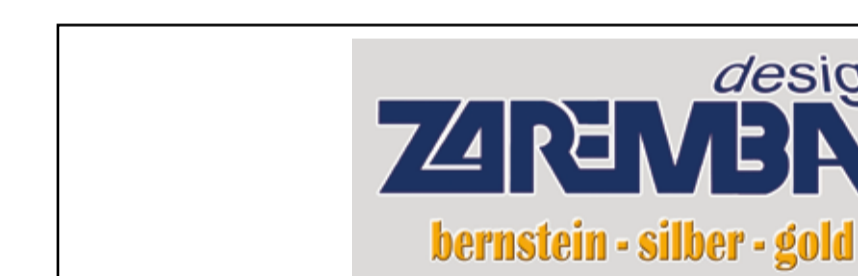
Gegründet 1928, heute von **TISCHLERMEISTER THOMAS SCHWEIGHOFER** in der 4. Generation geführt. Unser Hauptaugenmerk gilt der erstklassigen Verarbeitung des natürlichen Rohstoffs Holz von **traditionell bis modern für ein nachhaltiges und gesundes Wohnen**. Kreativität, Liebe zum Detail und Individualität in der Fertigung zeichnen unsere Werkstatt aus.
6092 Birgitz • Dorfstraße 41 • Tel. 0664/3557550 • schweighofer.birgitz@aon.at



Gegr. 1936 leitet Walter Falbesoner in der dritten Generation das Autohaus Falbesoner. Nach den jahrzehntelangen Erfolgen mit Toyota kehrt 2014 Opel mit dem kompletten KFZ-Programm nach Birgitz zurück. Zwei Spitzenmarken unter einem freundlichen, kompetenten Falbesoner-Dach. 6092 Birgitz • Ruifach 4 • Tel. 05234/33371 • www.falbesoner.at



Im Jahr 1985 gegründeter Familienbetrieb, tätig im Bereich Organisation und Programmierung. Angeboten werden Softwarelösungen aus eigener Produktion für Handel und Gewerbe (Fibu, Kore, Auftrag, Lager, Kassensysteme), Branchensoftware für KFZ-Betriebe, Getränke- und Lebensmittelhandel sowie Individualprogramme nach Kundenvorgaben.
6092 Birgitz • Moosanger 38 • Tel. 05234/48000 • info@schwaigersoftware.at • www.schwaigersoftware.at



Seit 1994 Groß- und Einzelhandel mit Schmuck. Juweliersgeschäft in Innsbruck, Marktgraben 10, Ursulinenpassage.
6020 Innsbruck • Tel. 0512/566909 • www.zarembo.at



Im Sommer 2004 melden Walter und Elisabeth Zenleser das Hausmeisterservice Gewerbe an. 2008 folgt die Meisterprüfung für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung. Höchster Qualitätsanspruch – sauber, verlässlich, mit Hausverstand – und innovative Reinigungstechniken – wie streifenfreie, umweltschonende Glasreinigung mittels Osmosetechnik – lassen den Betrieb auf 20 Mitarbeiter anwachsen. Anlässlich des 10. Jahres-Jubiläums wird das neue Betriebsgebäude im Gewerbepark 5b in Götzens eröffnet. 6092 Birgitz • Birga 52 • Tel. 0676/5401209 • www.heimwerker-tirol.at



Josef Singer beginnt mit der Müllabfuhr und Schneeräumung in Birgitz. 2011 übernimmt Sohn Anton Singer das Unternehmen und erweitert mit Erdbau, Transporten und Containerdienst. Immer für Sie da!
6092 Birgitz • Omesweg 2 • Telefon 0664/1243 965 • singer-birgitz@gmx.at

GESUNDHEIT

Dr. med. Franz Waldner
Arzt für Allgemeinmedizin • Notarzt
Alle Kassen

Am 1. April 1985 eröffnete Dr. med. Franz Waldner in Birgitz seine Praxis für Allgemeinmedizin.
6092 Birgitz • Dorfplatz 2
Tel. 05234/33400 • praxis@dr-waldner.at



Dr. Markus Wegscheider, Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, bietet mit seinem erfahrenen Team seit über 20 Jahren in angenehm entspannter Atmosphäre angstfreie Beratung und Hilfe. Die Innovationen moderner Zahnheilkunde beinhalten Hypnose, Lachgas, Parodontologie, Implantologie, zahnärztliche Chirurgie. Alle Kassen.
6092 Birgitz • Dorfstraße 57 • Tel. 05234/32299 • www.dr-wegscheider.at